

Inhaltsverzeichnis

Einleitung: Die veränderte Funktion der Erinnerung in der Dichtung der Moderne	2	X
A. Die Funktion der Erinnerung in den Gedichten von Nelly Sachs	9	
I. Rettend-erlösende Funktion der Erinnerung	9	
1. Zusammenhang von Wahnsinn und Vergessen	10	
2. Wurzel des Verrats im Vergessen	10	
II. Elemente der Erinnerung	11	
1. Brunnen	11	
2. Baum	13	
3. Stein	14	
4. Tanz	17	
a) Tänzerin	17	
b) Tanz und Sprachgeste	20	
c) Der „getanzte Ausdruck der Dichtung“ (Burke, Paget, Cicero)	21	
d) Tanz, pneuma, anima	23	
e) Kleists Aufsatz über das Marionettentheater	23	
5. Musik	25	
III. Verrat, der sich gegen Erinnerung richtet	27	
1. Symbol des Verrats: der Hahn	27	
2. Verrat in der Sprache (Sprachlenkung)	28	
3. Zeit des Verrats: die Morgendämmerung	30	
IV. Die veränderte Funktion der Erinnerung in der Dialektik von „einst“ und „jetzt“	31	
1. Morgendämmerung	31	
2. Israel	31	
3. Tod	32	
4. Abschied	32	
5. Nacht, Mond	35	
6. Zeit	36	
7. Erde	38	
V. Die Erinnerung als Aufgabe der Dichtung	40	
1. Der Engel, Metapher der Erinnerungsaufgabe	40	
2. Gefahr und Gnade des „Fallens“ im Erinnern	41	
VI. Die Erinnerungslandschaft	45	
1. Landschaft aus Schreien	45	
2. Ölberg	46	
3. Köcher und Pfeil	46	
4. Scherben des verlorenen Zusammenhangs	48	
5. Muschel	50	
6. Echo und Spiegel	51	
7. Einbrechen der Erinnerung in die „Felder der Gewohnheit“	52	

B. Nelly Sachs: Zwischen Tradition und Moderne	54
I. Allgemeine Abgrenzung	54
1. Elemente der Tradition in den Gedichten von Nelly Sachs	54
a) Fester Symbolkatalog	54
b) Semantisch und grammatikalisch ungebrochener Sprachzusammenhang in den frühen Gedichten	55
c) Festes Metrum und Reim	55
d) Wie-Vergleich	56
2. Hauptelement der Moderne: Simultaneität	59
Sie wird erreicht durch	
das Apokoinu	60
die Aposiopese	60
das Wort „bis“	60
einen gestauten, Simultaneität evozierenden Rhythmus	61
das Futurum der Vergangenheit	63
das enge Verknüpfen verschiedener und gegensätzlicher Sinnesbereiche (Synästhesie, Oxymoron)	64
das Zeichen	64
Exkurs: Simultaneität entspricht dem veränderten Zeit- und Weltbewußtsein	65
Simultaneität und absolute Metapher	68
II. Konkrete stilistische Einflüsse und Bezüge	71
1. Franz Kafka und Nelly Sachs	71
2. Friedrich Hölderlin und Nelly Sachs	77
3. Exkurs: Klopstock, Hölderlin, Trakl, Celan	82
4. Georg Trakl und Nelly Sachs	92
5. Paul Celan und Nelly Sachs	103
6. Die „großen Richtungen“ der Moderne ohne unmittelbaren Einfluß auf Nelly Sachs: Dadaismus, Surrealismus, Expressionismus, experimentelle Poesie	128
C. Ausblick: „Späte Gedichte“	134
Literatur	145